

# Paul G. Allen Family Foundation

---

18.11.2014 - 00:43 Uhr

## Paul G. Allen verspricht Verbesserung der Kommunikationsmöglichkeiten in Westafrika zur Unterstützung des Kampfs gegen Ebola

-- Bereitstellung von 10.000 Smartphones für Datenerhebung und Identifizierung des Hilfsbedarfs gegen Ebola; Zuwendung an NetHope zur Verbesserung der vorhandenen Kommunikationsmöglichkeiten

*Seattle (ots/PRNewswire)* - Philanthrop Paul G. Allen hat heute bekannt gegeben, dass er und die Paul G. Allen Familienstiftung mehr als 10.000 speziell programmierte Smartphones nach Westafrika liefern werden, um die Datenerhebung und Identifizierung des Hilfsbedarfs zu verbessern. Außerdem stellt Mr. Allen NetHope Geldmittel zur Verfügung, um die Kommunikationsmöglichkeiten in Liberia, Guinea und Sierra Leone zu verbessern. Diese Initiative ist Teil des Versprechens von Mr. Allen, 100 Millionen US-\$ zur Bekämpfung der Ebola-Krise bereitzustellen.

Smartphone-Lieferung: Die Smartphones werden Regierungsmitarbeitern und freiwilligen humanitären Helfern ermöglichen, zuverlässige Daten über die Effektivität von Hilfsmaßnahmen in den betroffenen Gebieten zu sammeln. Die Telefone wurden mit einer Kombination aus Spenden von Unternehmen und Ankäufen durch die Paul G. Allen Familienstiftung beschafft.

Die Daten werden Regierungsbehörden und privaten Hilfsorganisationen helfen, den drängendsten Bedarf in den betroffenen Gebieten effektiv zu beurteilen und die entsprechenden Ressourcen einzusetzen. Die Mission der Vereinigten Nationen für Notfallmaßnahmen gegen Ebola (UNMEER) hat Kommunikationsmöglichkeiten mit zu den höchsten Prioritäten in der Bekämpfung der Ebola-Krise erklärt. UNMEER wird in den Hauptstädten Breitbandlösungen umsetzen, um die mobile Kommunikation zu erweitern. Helfer werden mit den Telefonen Informationen zur Ebola-Situation sammeln und sie an den Humanitären Datenaustausch [<https://data.hdx.rwlab.org/>] weiterleiten.

Unterstützung von NetHope: NetHope ist ein Konsortium aus 42 internationalen NGOs, die sich unter anderem auf die informationstechnische Verbesserung der Kommunikation von internationalen Entwicklungs- und Notfallorganisationen spezialisieren. Mr. Allens Spende an NetHope wird Folgendes ermöglichen: die Einrichtung eines "Connectivity Accelerator Fund (CAF)", um die vorhandenen Kommunikationsmöglichkeiten an 45 Orten zu erhöhen; den Einsatz von zehn Satelliteneinrichtungen mit sehr kleinem Öffnungswinkel (VSAT) für die Kommunikation an weiteren 30 Orten; die Ausweitung der Mobilkapazität durch Finanzierung einer Vielzahl kurzfristiger privater Branchenprojekte; und die Einladung an Mobilnetzbetreiber, ihren vorhandenen Netzen neue Kapazitäten hinzuzufügen.

Zugehörige Zitate:

"Wir brauchen zuverlässige Daten, um zu verstehen, was in den betroffenen Gebieten vor sich geht, damit wir der Ebola-Krise entgegenzutreten können", sagte Mr. Allen. "NetHope arbeitet eng mit den UN und allen großen Hilfsorganisationen zusammen, um Lücken in der Kommunikationsfähigkeit aufzudecken. Heute stellen wir Ressourcen bereit, um die Kommunikation und die Möglichkeiten zur Datenerhebung zu stärken, damit wir Ebola in Westafrika wirksamer bekämpfen können."

"Paul Allens Investition in bessere Kommunikation und Datensammlung in der Region wird dem Hilfspersonal und den Freiwilligen in den am schwersten erreichbaren Orten zu Nutzen kommen", sagte Lauren Woodman, CEO von NetHope. "Der Ebola-Ausbruch ist eine komplizierte Notlage. Mr. Allen hat eine klare Vision und versteht die Wichtigkeit von rechtzeitiger Datenerhebung und datengestützten Entscheidungen, um auf die vielfältigen Herausforderungen der Krise zu reagieren."

Mr. Allens Beiträge bis heute:

Seit den Anfängen des Ausbruchs haben Mr. Allen und die Paul G. Allen Familienstiftung sich darauf konzentriert, strategische Lösungen zu finden, zu finanzieren und zu koordinieren, um die kritischsten Bedürfnisse der Betroffenen anzusprechen. Mr. Allen hat außerdem TackleEbola.com gegründet, um es Einzelpersonen leichter zu machen, spezifische Organisationen zu unterstützen und für kritische Hilfsmaßnahmen zu spenden.

Für nähere Informationen und eine komplette Liste von Mr. Allens Beiträgen besuchen Sie bitte [www.tackleebola.com](http://www.tackleebola.com) [<http://www.tackleebola.com/>] und folgen Sie @TackleEbola und @PaulGAllen auf Twitter oder Facebook.

Pressekontakte:

Alexa Rudin Vulcan Inc. +1-206-342-2230 [alexar@vulcan.com](mailto:alexar@vulcan.com) [<mailto:alexar@vulcan.com>]

Dana Lengkeek Burson-Marsteller +1-415-994-4008 [dana.lengkeek@bm.com](mailto:dana.lengkeek@bm.com) [<mailto:dana.lengkeek@bm.com>]

Web site: <http://www.tackleebola.com/>